



Säure-Base(n)-Gleichgewicht, -Haushalt
 ist die lebensnotwendige Konstanthaltung
 der natürlichen schwach alkalischen Reaktion (ca. pH 7,36)
 der Gewebeflüssigkeiten als das zentrale Reaktionsmilieu
 des Stoffwechsels. Erfolgt unter Beteiligung von Puffersystemen
 (v.a. Carbonat/Bicarbonat). Die Regulierung erfolgt über
 Ausscheidung von Säureäquivalenten durch die Niere
 bzw. durch Abatmung von Kohlendioxid = Anhydrid
 der Kohlensäure ($H_2CO_3 \leftrightarrow H_2O + CO_2$),
 deren Basenanteil (HCO_3^- ; Bicarbonat)
 durch die Niere eliminiert wird;
 Basenüberschuß wird als Alkalose,
 Säureüberschuß als **Azidose** bezeichnet.